



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

ambulantes Gesamt-Tarifsystem Basiswissen für Anwender:innen

Stand 11. September 2025

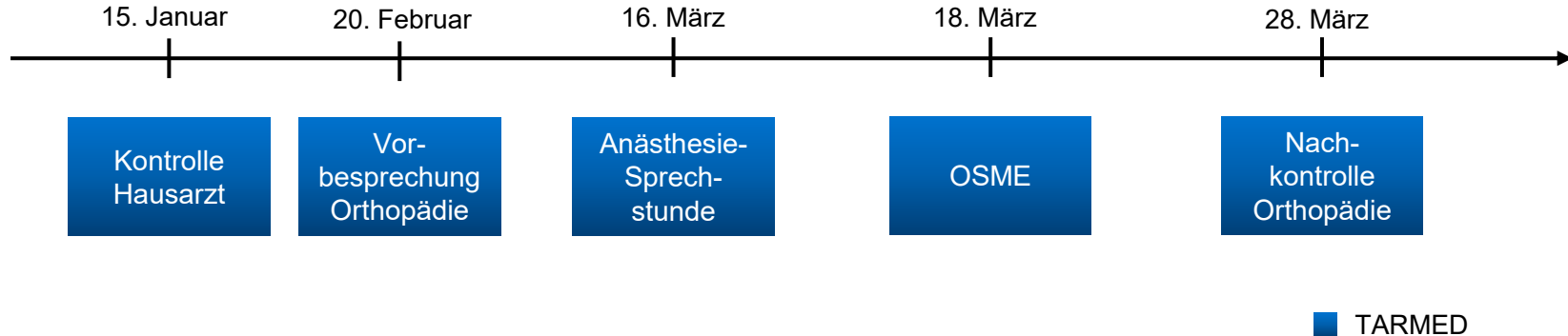


DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiel

Ausgangslage

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung



→ Aktuell werden sämtliche ambulanten ärztlichen Leistungen über TARMED abgerechnet.

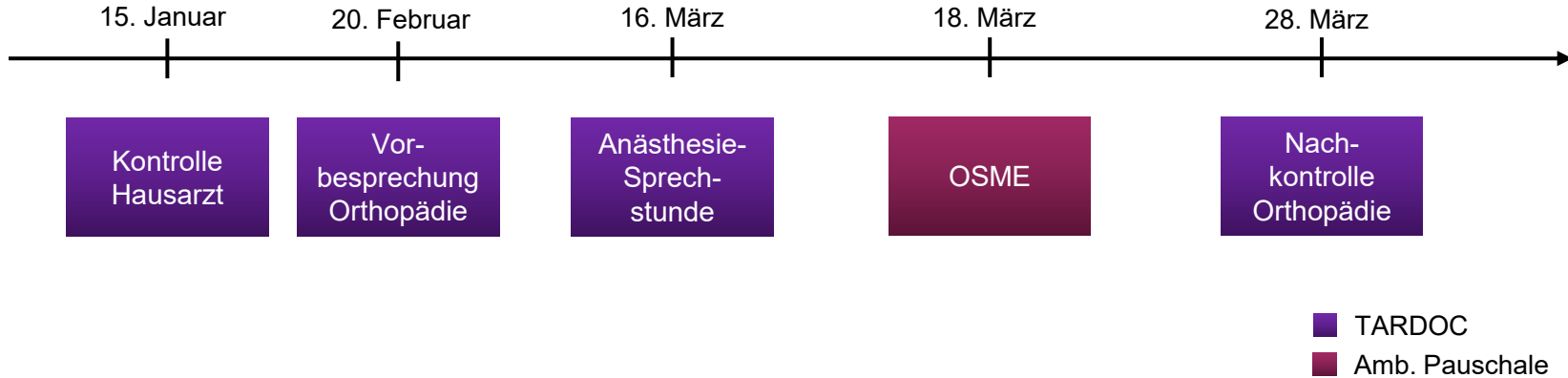


DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiel

Zielbild ab 2026

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung



→ Ab dem 1. Januar 2026 wird das Gesamt-Tarifsystem angewendet. Das bedeutet, es kommen ambulante Pauschalen und TARDOC zur Anwendung.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Inhalt

- Gesamt-Tarifsystem
- Aufbau
- Wichtigste Regeln
- Anwendungs-Prozess
- Beispiele
- Unterstützung



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

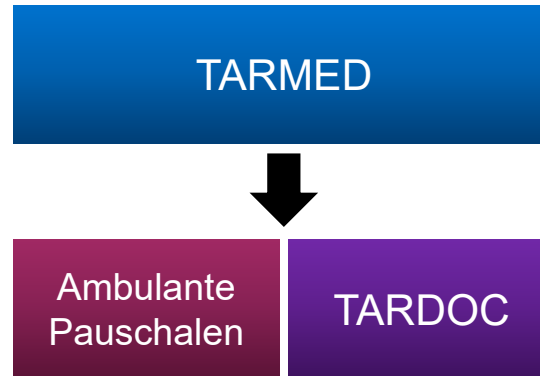
Gesamt-Tarifsystem



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Ablösung TARMED

TARMED der Einzelleistungstarif für ambulante ärztliche Leistungen wird durch die zwei neuen Tarifstrukturen TARDOC und ambulante Pauschalen abgelöst



→ Wichtig: TARMED wird vollständig abgelöst. Auch im Bereich UV/MV/IV.

Die ambulanten Pauschalen kommen in aufwändiger Infrastruktur zur Anwendung. TARDOC in der einfacheren Infrastruktur.

Leistungen in aufwändiger Infrastruktur



- OPS
- Katheterlabor
- Nuklearmedizin
- ...

→ Ambulante Pauschalen

Leistungen in einfacher Infrastruktur



- Sprechzimmer
- Bildgebung
- Untersuchungsräume
- Endoskopien
- ...

→ TARDOC

→ Wichtig: Es besteht keine Wahlmöglichkeit der Tarifstruktur. Jede erbrachte Leistung ist nur in einer Tarifstruktur abgebildet.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Gesamt-Tarifsystem

Pauschal- und Einzelleistungstarif

- Ein Einzelleistungstarif bedeutet, dass jede einzelne Leistung separat als Tarifposition auf der Rechnung aufgeführt und bewertet ist.

Tarif	Tarifiziffer	Bezugsziffer	Gr	St	Anzahl	TP AL/Preis	f AL	TPW AL	TP TL	f TL	TPW TL	AVM
007	AA.00.0010		1		1.00	10.56	1.00	1.00				
	Ärztliche Konsultation, erste 5 Min.											
007	AA.00.0020	AA.00.0010	1		7.00	2.11	1.00	1.00	1.73	1.00	1.00	440
	+ Ärztliche Konsultation, jede weitere 1 Min.											
007	RC.00.0010		1		1.00	25.35	1.00	1.00	31.01	1.00	1.00	440
	Refraktionsbestimmung, subjektiv, beidseitig											
007	RC.05.0010		1		1.00	16.90	1.00	1.00	20.67	1.00	1.00	440
	Applanationstonometrie und stereoskopische Papillenbeurteilung, beidseitig											
007	RC.40.0020		1		1.00	8.45	1.00	1.00	10.34	1.00	1.00	440
	Spaltlampenuntersuchung der vorderen Augenabschnitte, beidseitig											
007	RC.70.0010		1		1.00	10.56	1.00	1.00	12.92	1.00	1.00	440
	Biomikroskopie des zentralen Fundus, ein- oder beidseitig											
007	RC.70.0020	RC.70.0010	1	L	1.00	6.34	1.00	1.00	7.75	1.00	1.00	440
	+ Zuschlag für eingehende Untersuchung der Fundusperipherie, pro Seite											
007	RC.70.0020	RC.70.0010	1	R	1.00	6.34	1.00	1.00	7.75	1.00	1.00	440
	+ Zuschlag für eingehende Untersuchung der Fundusperipherie, pro Seite											
007	MK.10.0160		2		1.00	21.13	1.00	1.00	86.73	1.00	1.00	550
	Durchführung Allergen-Immuntherapie mittels Injektionen, inkl. Überwachung											
	TI="N2" SA="noObligation"											

- Ein Pauschaltarif bedeutet, dass es eine pauschale Vergütung gibt für alle Leistungen, welche innerhalb eines definierten Zeitraums erbracht werden.

Tarif	Tarifiziffer	Bezugsziffer	Gr	St	Anzahl	TP AL/Preis	f AL	TPW AL	TP TL	f TL	TPW TL	AVM
005	C06.05B		10		1.00	5117.94		1.00				450
	Operative Behandlung v. Hernien, offen bds. od. laparoskopisch unilateral											
	ICD10="K40.00"											

→ Eine Tarifstruktur ist relativ bewertet, nicht mit CHF.

Trennung Struktur und Preis

Die relative Bewertung der Tarifstruktur (Taxpunkte) wird mit dem Preis (Taxpunktwert) multipliziert. Dies ergibt den Rechnungsbetrag/die Vergütung.



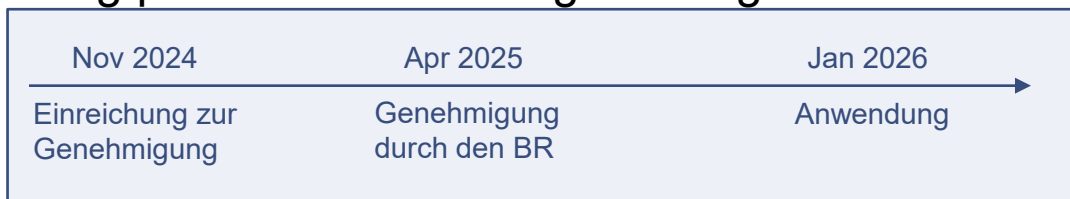
→ Das Gesamt-Tarifsystem regelt als Tarifstruktur die gesamtschweizerisch einheitliche Bewertung. Die Taxpunktwerte werden von den Spitälern und Kliniken häufig kantonal verhandelt.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Gesetzliche Grundlage

- Gesetz fordert Pauschalen auch im ambulanten Bereich (Art. 43 KVG).
- Gemäss Art. 47 KVG muss eine Tarifstruktur vom Bundesrat genehmigt werden.
- Das Gesamt-Tarifsystem wurde am 30. April 2025 vom Bundesrat mit Einführung per 1. Januar 2026 genehmigt.



→ Wichtig: Die gesetzlichen Grundlagen sind erfüllt.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Lernendes System - Weiterentwicklung

- Das Gesamt-Tarifsystem ist ein sogenannt «lernendes System». Das bedeutet, dass es jährlich aufgrund aktualisierter Daten weiterentwickelt wird.
- Die Spitäler liefern jährlich ihre Kosten- und Leistungsdaten an die Tariforganisation OAAT. (Analog dem Prozess im stationären Bereich)



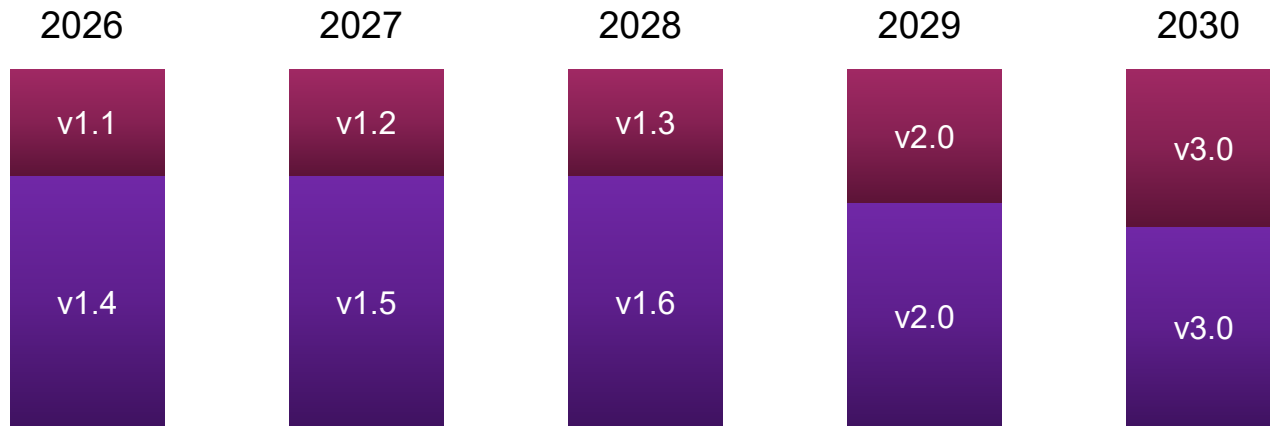
→ Es gibt jährliche Anpassungen an den Tarifen, damit jeweils die aktuelle Medizin möglichst korrekt abgebildet werden kann.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Gesamt-Tarifsystem

Lernendes System - Weiterentwicklung



Quelle: OAA – Roadmap zur Weiterentwicklung

In den ersten drei Jahren wird der Anwendungsbereich von TARDOC und den ambulanten Pauschalen gleich bleiben. Ab dem Jahr 2029 wird der Anwendungsbereich TARDOC zugunsten einer Ausweitung der ambulanten Pauschalen verkleinert.

■ TARDOC
■ Amb. Pauschale



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Definition Sitzung

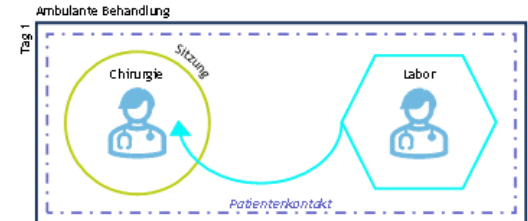
- Die Sitzung ist die kleinste tarifarische Einheit.
- Die Definition der Sitzung ist unabhängig von der anzuwendenden Tarifstruktur (ambulante Pauschalen/TARDOC)
- Mitgegebene Heilmittel gehören nicht zur Sitzung.

3. Sitzung

3.1. Definition

- ¹ Eine Sitzung ist definiert als das physische oder fernmündliche Zusammentreffen eines Patienten mit einem *Leistungserbringer im ambulanten Setting* (Kapitel 2 Leistungserbringer im ambulanten Setting). Im Rahmen dessen wird eine Leistung durch einen *Leistungserbringer im ambulanten Setting* zu Gunsten eines Patienten durchgeführt, die der Diagnose oder Behandlung dient (Art. 25 Abs. 1 KVG).

Quelle: OAAT – Anwendungsmodalitäten



Quelle: OAAT – Klarstellungen zu Anhang B

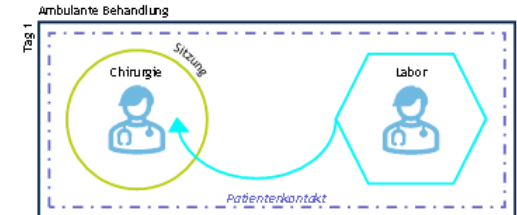
Definition Patientenkontakt

- Der Patientenkontakt ist die Sitzung plus die zugeordneten Leistungen.
- Zugeordnete Leistungen sind:
 - Pathologie- und Laborleistungen
 - Leistungen in Abwesenheit
 - Berichte

4. Patientenkontakt

- ¹ Ein Patientenkontakt wird gebildet aus der Sitzung sowie dessen zugeordneten Leistungen (Pathologie-, Analyseleistungen, Leistungen in Abwesenheit, Erfassung von Berichten). Falls der Sitzung keine Leistungen zugeordnet werden, ist die Sitzung dem Patientenkontakt gleichgesetzt.

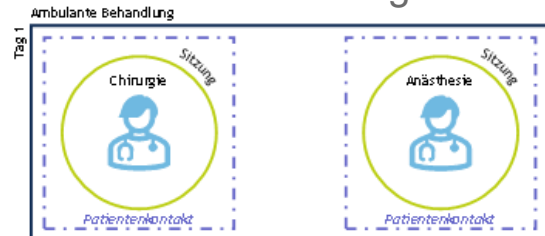
Quelle: OAA – Anwendungsmodalitäten



Quelle: OAA – Klarstellungen zu Anhang B

Definition ambulante Behandlung

- Die ambulante Behandlung besteht aus einem oder mehreren zusammengefassten Patientenkontakten.
- Zusammengefasst werden die Patientenkontakte, wenn sie
 - für den gleichen Patienten,
 - den gleichen Garanten,
 - am gleichen Kalendertag bestehen,
 - und die Diagnosen der Patientenkontakte in die gleiche Diagnosegruppe fallen.



Quelle: OAAT – Klarstellungen zu Anhang B

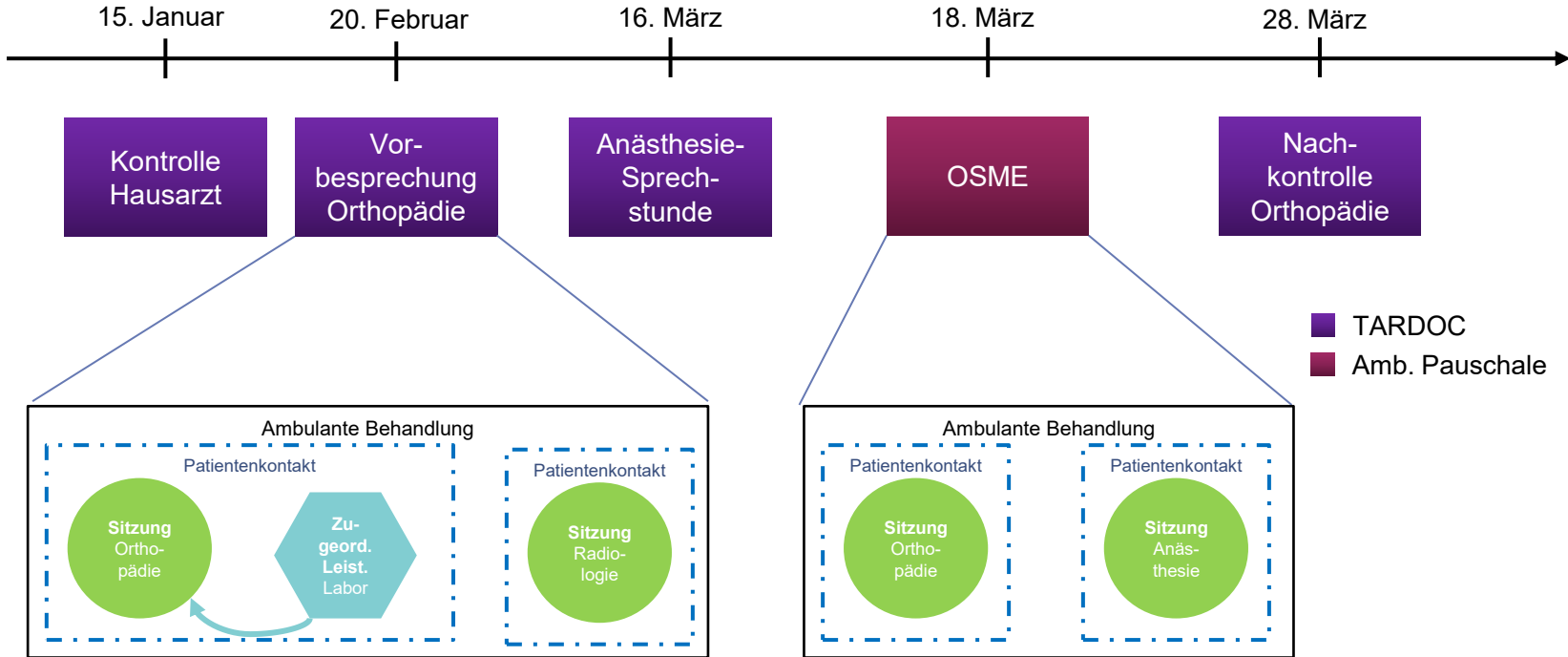


DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

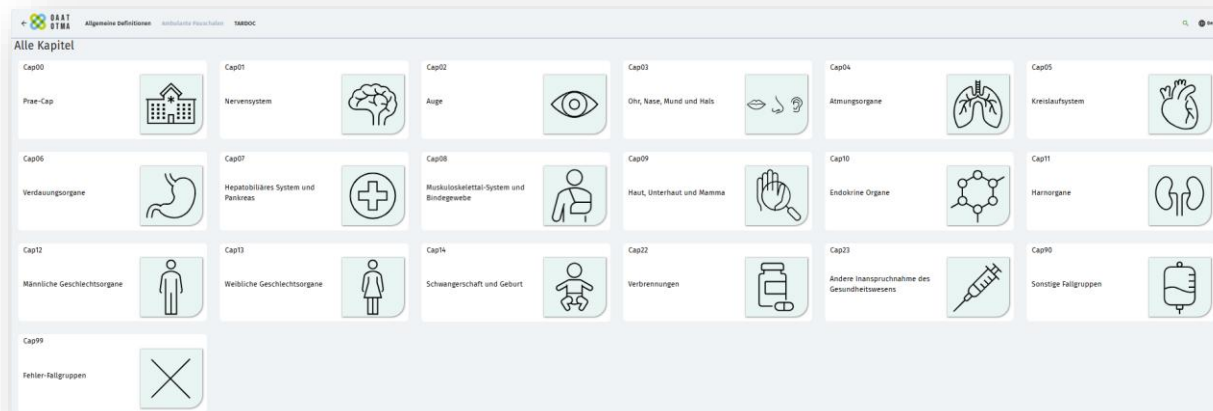
Beispiel tarifarische Einheiten

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung



Struktur ambulante Pauschalen I

- Der Katalog der ambulanten Pauschalen ist in Capitula aufgeteilt.
- Die Einteilung einer ambulanten Behandlung in ein Capitulum erfolgt anhand der Diagnose (ICD-10 GM).



Quelle: OAT – Tarifbrowser

Struktur ambulante Pauschalen II

- Innerhalb des Capitulum bestehen verschiedene ambulante Pauschalen.
- Die Zuteilung/Gruppierung innerhalb des Capitulum erfolgt anhand der erbrachten Leistung.

Cap05	
Kreislaufsystem	
Ambulante Pauschalen	
C05.01A	Implantation eines Kardioverters / Defibrillators (ICD) od. Implantation eines Herzschrittmachers, Zwei-Kammer-System
C05.01B	Implantation eines Herzschrittmachers, Ein-Kammer-System
C05.01C	Batteriewechsel od. Schrittmacherrevision
C05.02Z	Implantation eines Ereignisrekorders
C05.04A	Entfernung v. Schrittmacher od. Perikardpunktion
C05.04B	Entfernung v. Ereignisrekorder

Quelle: OAAT – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur ambulante Pauschalen III

■ Beispiel Nummerierung der ambulanten Pauschale:

■ C05.01A

- C05 = Capitulum 05 = Kreislaufsystem
- C05.01 = Basisfallgruppe C05.01
- C05.01A = Fallgruppe A innerhalb der Basisfallgruppe C05.01 (A höher bewertet als B, etc.; Z= keine Unterteilung innerhalb der Basisfallgruppe)

Cap05	
Kreislaufsystem	
Ambulante Pauschalen	
C05.01A	Implantation eines Kardioverters / Defibrillators (ICD) od. Implantation eines Herzschrittmachers, Zwei-Kammer-System
C05.01B	Implantation eines Herzschrittmachers, Ein-Kammer-System
C05.01C	Batteriewechsel od. Schrittmacherrevision
C05.02Z	Implantation eines Ereignisrekorders

Quelle: OAAT – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur ambulante Pauschalen IV

- Jede ambulante Pauschale ist mit einer Anzahl Taxpunkte (TP) bewertet. Es gibt keine Unterteilung der Anzahl Taxpunkte in AL (ärztliche Leistung) und IPL (Infrastruktur und/oder Personalleistung).
- Die Vergütung entspricht der Multiplikation der Anzahl Taxpunkte mit dem Taxpunktwert.
- Bsp. C05.01A:
 - $4'552.16 \text{ TP} \times \text{CHF } 0.89 \text{ TPW} = \text{CHF } 4'051.42$

C05.01A		
Implantation eines Kardioverters / Defibrillators (ICD) od. Implantation eines Herzschrittmachers, Zwei-Kammer-System		
Ambulante Pauschale		Definitionshandbuch
Taxpunkte	Datenspiegel	Zusätzliche Angaben
TP:	Qualitative Dignität(en) <ul style="list-style-type: none">• 0100 Anästhesiologie• 0504 Kardiologie• 1200 Pathologie• 9973 SP Pädiatrische Kardiologie	Implantatskosten aus Gewichtung exkludiert



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC I

- Der TARDOC-Katalog ist in Hauptkapitel, Kapitel und Unterkapitel aufgeteilt.
- Beispiel AA.15 ärztliche Leistungen in Abwesenheit des Patienten
 - Hauptkapitel A:
Grundleistungen ärztlich,...
 - Kapitel AA: ärztliche allgemeine Grundleistungen
 - Unterkapitel AA.15: ärztliche Leistungen in Abw. des Patienten

Hauptkapitel

A	Grundleistungen: Ärztlich, nicht...
C	Hausärztliche Grundversorgung
E	Psychiatrie
G	Bildgebung
J / K	Fachspezifische Versorgung
M	Organe - Ganzkörper
P	Bewegungsapparat
R	Kopf-, Halsbereich
T	Brustbereich
V	Bauch-, Beckenbereich
W	Anästhesie, operative Grundlei...

A

Grundleistungen: Ärztlich, nichtärztlich

Unterkapitel

AA

Ärztliche allgemeine Grundleistungen

AG

Injektionsbehandlungen, nicht unter Bildgebung

AK

Nichtärztliche Grundleistungen

AM

Ärztliche und nichtärztliche Überwachung

AP

Verbände

AR

Wechselzeiten

AA.00

Ärztliche allgemeine Grundleistungen

AA.05

Ärztliche Organuntersuchungen

AA.10

Ärztliche telemedizinische Grundleistungen

AA.15

Ärztliche Leistungen in Abwesenheit des Patienten

AA.20

Ärztliche spezielle Grundleistungen

AA.25

Ärztliche Berichtserstellung und Gutachten

AA.30

Dringlichkeit und Notfall in der freien Praxis



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC II

- Bestimmungen zur Anwendung und Abrechnung sind auf verschiedenen Ebenen zu finden:
 - Generelle Interpretationen
 - Kapitelinterpretationen und Regeln auf Ebene Hauptkapitel, Kapitel und Unterkapitel
 - Regeln und Medizinische Interpretation auf Ebene Tarifposition
 - Regeln auf Ebene Leistungsgruppen

The screenshot displays the 'OAAAT - Tarifbrowser' interface. At the top, a blue header bar contains the text 'CA' and 'Hausarztmedizin'. Below this, a navigation bar features four tabs: 'Unterkapitel', 'Tarifpositionen', 'Kapitelinterpretationen' (which is currently selected and underlined), and 'Regeln'. The main content area shows a list with a single entry: '1 Hausarzt'. A dropdown arrow is visible on the right side of this entry. In the bottom right corner of the interface, the text 'Quelle: OAAAT - Tarifbrowser' is displayed.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC II

Die Tarifparameter beinhalten die Taxpunkte, Dignitäten und zusätzliche Angaben für die Berechnung oder Abrechnung der Tarifposition.

AA.00.0010				
Ärztliche Konsultation, erste 5 Min.				
Tarifparameter		Medizinische Interpretation		Zuschlagsleistungen
Taxpunkte		Qualitative Dignität(en)		Regeln
Lies [Min.]:	5.00	RBZ [Min.]:	5.00	Zusätzliche Angaben
AL [TP]:	10.56	IPL [TP]:	8.64	
+/-AL [%]:		+/-IPL [%]:		
		• 9999 Alle		Sparte:
				Spartenanererkennung notwendig:
				Leistungstyp:
				Interventions-Aufwandsklasse (IAK):
				Leistungspflicht:
				Zugeordnete Leistung:

Quelle: OAAAT – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC III

Die Medizinische Interpretation beschreibt die Tarifposition näher.

AA.00.0010

Ärztliche Konsultation, erste 5 Min.

Tarifparameter

Medizinische Interpretation

Zuschlagsleistungen

Regeln

Vorgänger-Positionen

Umfasst alle ärztlichen Tätigkeiten, die nicht separat tarifiert sind, wie z.B.

- Anamnese
- Untersuchung des Patienten
- Begrüssung, Verabschiedung
- nicht besonders tarifierte Besprechungen und Untersuchungen
- nicht besonders tarifierte Verrichtungen (z.B. bestimmte Injektionen, Verbände)
- Begleitung zu und Übergabe (inklusive Anordnungen) an Hilfspersonal betreffend Administration
- technische und kurative Leistungen
- Medikamentenabgabe (in Notfallsituationen u/o als Starterabgabe)

Gilt auch für:

- Punktionen, Zugänge, Injektionen durch den Arzt, welche im Sprechzimmer stattfinden und nicht als integraler Bestandteil der jeweiligen Leistung in der Tarifposition abgebildet sind (Generelle Interpretation [GI-24 - Zugänge](#) Kategorie 3).

Quelle: OAAAT – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC IV

Die Regeln beinhalten beispielsweise Mengenlimitationen, Altersbeschränkungen und Kumulationsregeln.

AA.00.0010

Ärztliche Konsultation, erste 5 Min.

Tarifparameter	Medizinische Interpretation	Zuschlagsleistungen	Regeln	Vorgänger-Positionen
Menge				
≤ 1 Mal pro Sitzung				
Kumulation				
Nicht kumulierbar mit AA.00.0030 - Besuch, erste 5 Min.				
Nicht kumulierbar mit AA.00.0080 - Ärztliches Konsilium, pro 1 Min.				
Nicht kumulierbar mit AA.10.0010 - Ärztliche, telemedizinische zeitgleiche Konsultation, erste 5 Min.				
Nicht kumulierbar mit AA.10.0030 - Ärztliche, telemedizinische zeitversetzte Konsultation				
Nicht kumulierbar mit CA.00.0010 - Hausärztliche Konsultation, erste 5 Min.				
Nicht kumulierbar mit CA.15.0010 - Hausärztliche Palliative Care: Konsultation, erste 5 Min.				
Nicht kumulierbar mit FA - Psychiatrie				

- Die Tarifpositionen sind entweder Handlungs- oder Zeitleistungen.
- Zeitleistungen werden pro Zeiteinheit abgerechnet, Handlungsleistungen pro Handlung.

JK.00.0010

Infektiologische Behandlung, pro 1 Min.

Tarifparameter

Taxpunkte

LieS [Min.]:1.00RBZ [Min.]:

AL [TP]:2.11IPL [TP]:

+/-AL [%]:+/-IPL [%]:

MK.10.0070

Test mit individuellem Testmaterial, epikutan

Tarifparameter

Medizinische Inter

Taxpunkte

LieS [Min.]:10.00RBZ [Min.]:10.00

WZ [Min.]:sep.

AL [TP]:21.13IPL [TP]:25.84

+/-AL [%]:+/-IPL [%]:

Quelle: OAA – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Aufbau

Struktur TARDOC VI

- Zuschlagsleistungen (erkennbar am + vor der Bezeichnung) können nur mit der zugehörigen Hauptleistung abgerechnet werden.

MP.10.0040 Langzeit-EEG, kombiniert mit Video, erste 30 Min.

MP.10.0050 + Langzeit-EEG kombiniert mit Video, jede weitere 30 Min.

Quelle: OAAT – Tarifbrowser

- Jede TARDOC-Position ist mit der Anzahl Taxpunkte AL (ärztliche Leistung) und der Anzahl Taxpunkte IPL (Infrastruktur und/oder Personalleistung) bewertet.
- Die Vergütung entspricht der Multiplikation der Summe der Anzahl Taxpunkte AL und IPL mit dem Taxpunktwert.
- Bsp. VA.00.0010:
 - $(46.95 \text{ TP} + 66.81 \text{ TP}) \times \text{CHF } 0.89 \text{ TPW} = \text{CHF } 101.25$

VA.00.0010			
Gastroskopie			
Tarifparameter		Medizinische Interpretation	
Taxpunkte			
LieS [Min.]:	20.00	RBZ [Min.]:	15.00
		WZ [Min.]:	sep.
AL [TP]:	46.95	IPL [TP]:	66.81
+/-AL [%]:		+/-IPL [%]:	

Quelle: OAAAT – Tarifbrowser



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Wichtigste Regeln

Entscheid Tarifrstruktur

- Für jede ambulante Behandlung wird entschieden, ob sie über TARDOC oder über eine ambulante Pauschale abgerechnet wird.
- Die Entscheidung erfolgt anhand der erbrachten Leistungen. Ist eine sogenannte Triggerposition erfasst, kommt die ambulante Pauschale zur Anwendung.





DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Wichtigste Regeln

Anwendung ambulante Pauschale

- Pro ambulante Behandlung kann nur 1 ambulante Pauschale abgerechnet werden.
- Eine Kombination von ambulanter Pauschale und TARDOC innerhalb einer ambulanten Behandlung ist ausgeschlossen.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Wichtigste Regeln

Ambulante Pauschale – separat verrechenbare Leistungen

Nicht über die ambulante Pauschale vergütet werden folgende Leistungen:

- Mitgegebene Heilmittel (Arzneimittel und Medizinprodukte) – siehe Definition Sitzung
- Labile und stabile Blutprodukte (EK, TK, FFP, Gerinnungsfaktoren)
- Implantate bei entsprechender Kennzeichnung im Katalog der ambulanten Pauschalen

Cap05

Kreislaufsystem

Ambulante Pauschalen

C05.01A	Implantation eines Kardioverters / Defibrillators (ICD) od. Implantation eines Herzschrittmachers, Zwei-Kammer-System
C05.01B	Implantation eines Herzschrittmachers, Ein-Kammer-System
C05.01C	Batteriewechsel od. Schrittmacherrevision
C05.02Z	Implantation eines Ereignisrekorders
C05.04A	Entfernung v. Schrittmacher od. Perikardpunktion
C05.04B	Entfernung v. Ereignisrekorder



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Wichtigste Regeln

Anwendung TARDOC

- Die TARDOC-Limitations- und Kumulationsregeln gelten auf Ebene Sitzung und Fachbereich.
- TARDOC-Regeln sind auf der Tarifposition, aber auch auf den verschiedenen Kapiteln zu finden.
- Mitgegebene Heilmittel sind separat abrechenbar (siehe Definition Sitzung).



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Anwendungs-Prozess



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Prozess-Ablauf

Leistungs- erfassung

- Diagnose (ICD-10 oder Tessiner-Code)
- Leistung (LKAAT)

Definition tarifarisches Einheit

- Sitzung
- Patientenkontakt
- Ambulante Behandlung

Entscheid Tarifstruktur

- Ambulante Pauschale
- TARDOC

Regel- anwendung

- Spezifisch der jeweiligen Tarifstruktur

Fakturierung

- Xml 5.0-Format



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Leistungserfassung

- Leistung (LKAAT) und Diagnose (ICD-10 GM oder Tessinercode)
 - Tessinercode ist nur möglich, wenn keine ambulanten Pauschalen angewendet werden.
- LKAAT ist der von der Tarifstruktur unabhängige Leistungskatalog, welcher für die Erfassung der Leistungen zur Verfügung steht.
- Die Leistungserfassung muss während oder unmittelbar nach der Erbringung der Leistungen erfolgen.

Leistungs- erfassung

- Diagnose (ICD-10 oder Tessiner-Code)
- Leistung (LKAAT)



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Unterstützung



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Unterstützung Informationen

■ Website OAAT

- Vertrag inkl. Anhänge
- Tarifbrowser
- Simulationstools
- FAQ

■ Website H+

- Empfehlungen für die technische Umsetzung
- FAQ
- Weiterführende Unterlagen

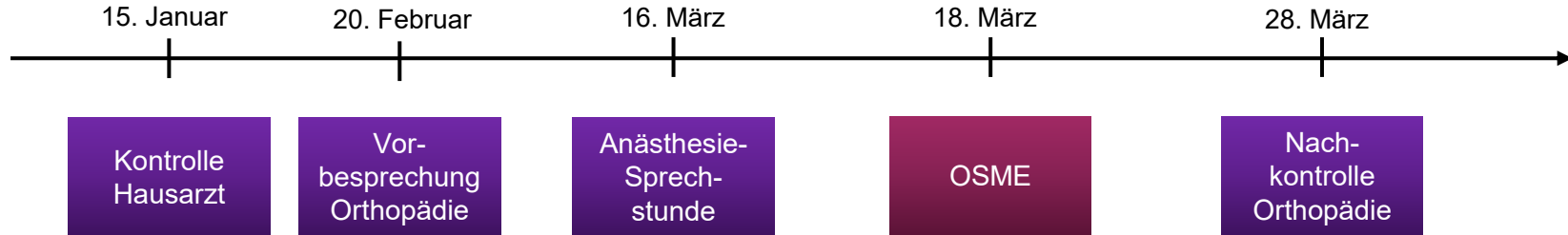
→ Tipp: Wenden Sie sich an die Tarifspezialist:innen Ihres Spitals. Die Expert:innen helfen Ihnen gerne.



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

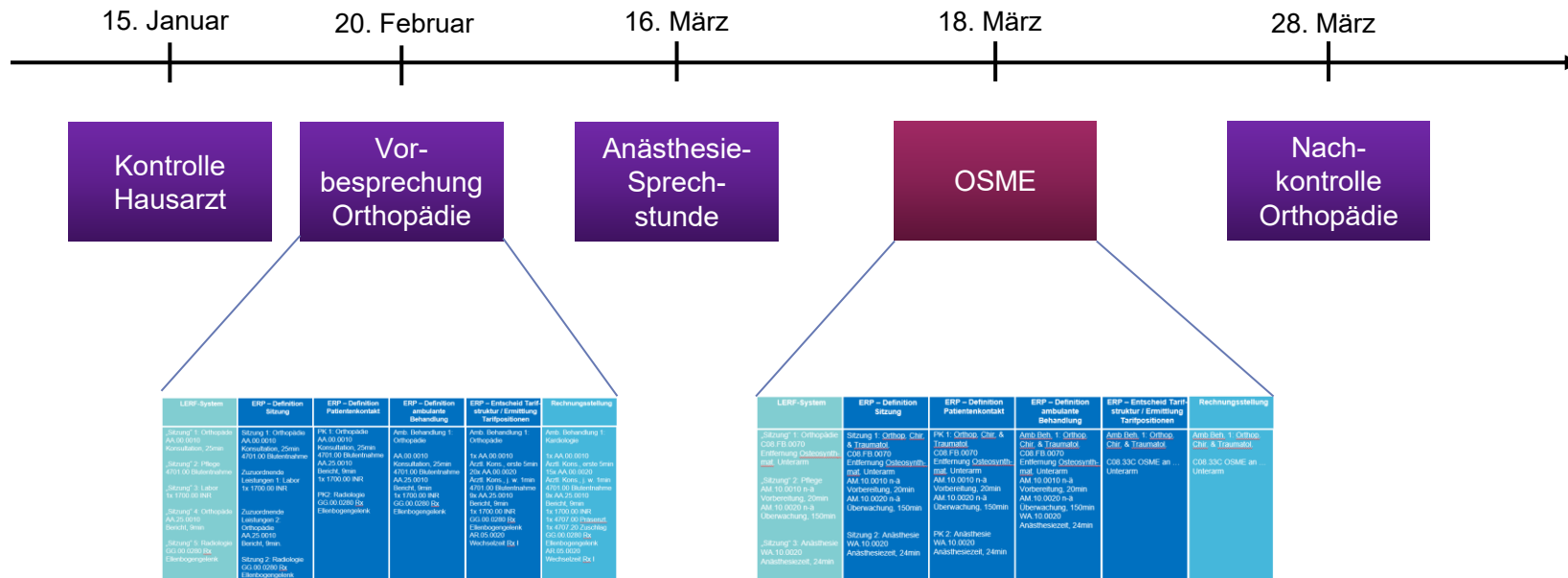
Beispiele

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung



→ Ab dem 1. Januar 2026 wird das Gesamt-Tarifsystem angewendet. Das bedeutet, es kommen ambulante Pauschalen und TARDOC zur Anwendung.

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung





DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiele Beispiel TARDOC

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung – Vorbesprechung Orthopäde

LERF-System	ERP – Definition Sitzung	ERP – Definition Patientenkontakt	ERP – Definition ambulante Behandlung	ERP – Entscheid Tarifstruktur / Ermittlung Tarifpositionen	Rechnungsstellung
<p>„Sitzung“ 1: Orthopäde AA.00.0010 Konsultation, 25min</p> <p>„Sitzung“ 2: Pflege 4701.00 Blutentnahme</p> <p>„Sitzung“ 3: Labor 1x 1700.00 INR</p> <p>„Sitzung“ 4: Orthopäde AA.25.0010 Bericht, 9min</p> <p>„Sitzung“ 5: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk</p>	<p>Sitzung 1: Orthopädie AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme</p> <p>Zuzuordnende Leistungen 1: Labor 1x 1700.00 INR</p> <p>Zuzuordnende Leistungen 2: Orthopädie AA.25.0010 Bericht, 9min.</p> <p>Sitzung 2: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk</p>	<p>PK 1: Orthopädie AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR</p> <p>PK2: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk</p>	<p>Amb. Behandlung 1: Orthopädie</p> <p>AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk</p>	<p>Amb. Behandlung 1: Orthopädie</p> <p>1x AA.00.0010 Ärztl. Kons., erste 5min 20x AA.00.0020 Ärztl. Kons., j. w. 1min 4701.00 Blutentnahme 9x AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk AR.05.0020 Wechselzeit Rx I</p>	<p>Amb. Behandlung 1: Kardiologie</p> <p>1x AA.00.0010 Ärztl. Kons., erste 5min 15x AA.00.0020 Ärztl. Kons., j. w. 1min 4701.00 Blutentnahme 9x AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR 1x 4707.00 Präsenz. 1x 4707.20 Zuschlag GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk AR.05.0020 Wechselzeit Rx I</p>



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiele

Beispiel TARDOC

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung – Vorbesprechung Orthopäde

LERF-System	ERP – Definition Sitzung	ERP – Definition Patientenkontakt	ERP – Definition ambulante Behandlung	ERP – Entscheid Tarifstruktur / Ermittlung Tarifpositionen	Rechnungsstellung
„Sitzung“ 1: Orthopäde AA.00.0010 Konsultation, 25min „Sitzung“ 2: Pflege 4701.00 Blutentnahme „Sitzung“ 3: Labor 1x 1700.00 INR „Sitzung“ 4: Orthopäde	Sitzung 1: Orthopädie AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme Zuzuordnende Leistungen 1: Labor 1x 1700.00 INR Zuzuordnende	PK 1: Orthopädie AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR PK2: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk	Amb. Behandlung 1: Orthopädie AA.00.0010 Konsultation, 25min 4701.00 Blutentnahme AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR GG.00.0280 Rx Ellenbogengele	Amb. Behandlung 1: Orthopädie 1x AA.00.0010 Ärztl. Kons., erste 5min 20x AA.00.0020 Ärztl. Kons., j. w. 1min 4701.00 Blutentnahme 9x AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR	Amb. Behandlung 1: Kardiologie 1x AA.00.0010 Ärztl. Kons., erste 5min 15x AA.00.0020 Ärztl. Kons., j. w. 1min 4701.00 Blutentnahme 9x AA.25.0010 Bericht, 9min 1x 1700.00 INR
LKAAT			TARDOC		
„Sitzung“ 5: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk	Bericht, 9min. Sitzung 2: Radiologie GG.00.0280 Rx Ellenbogengelenk			Wechselzeit Rx I	Ellenbogengelenk AR.05.0020 Wechselzeit Rx I



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiele

Beispiel ambulante Pauschale

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung - Operation

LERF-System	ERP – Definition Sitzung	ERP – Definition Patientenkontakt	ERP – Definition ambulante Behandlung	ERP – Entscheid Tarifstruktur / Ermittlung Tarifpositionen	Rechnungsstellung
„Sitzung“ 1: Orthopädie C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm	Sitzung 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min	PK 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.33C OSME an ... Unterarm	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.33C OSME an ... Unterarm
„Sitzung“ 2: Pflege AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min					
„Sitzung“ 3: Anästhesie WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min	Sitzung 2: Anästhesie WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min	PK 2: Anästhesie WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min			



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Beispiele

Beispiel ambulante Pauschale

Patient mit Osteosynthese-Material-Entfernung - Operation

LERF-System	ERP – Definition Sitzung	ERP – Definition Patientenkontakt	ERP – Definition ambulante Behandlung	ERP – Entscheid Tarifstruktur / Ermittlung Tarifpositionen	Rechnungsstellung
„Sitzung“ 1: Orthopädie C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm	Sitzung 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm	PK 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.FB.0070 Entfernung Osteosynthesmat. Unterarm	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.33C OSME an ... Unterarm	Amb Beh. 1: Orthop. Chir. & Traumatol. C08.33C OSME an ... Unterarm
„Sitzung“ 2: Pflege AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä	AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min	AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min	AM.10.0010 n-ä Vorbereitung, 20min AM.10.0020 n-ä Überwachung, 150min		
„Sitzung“ 3: Anästhesie WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min	WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min	WA.10.0020 Anästhesiezeit, 24min			

LKAAT

ambPauschale



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Geschäftsbereich Tarife

H+ Die Spitäler der Schweiz

Geschäftsstelle

Lorrainestrasse 4A

3013 Bern

Telefon: 031 335 11 11

E-Mail: gesamttarifsysteem@hplus.ch

www.hplus.ch

H+: Schweizer Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen

H+: Hôpitaux, cliniques et institutions de soins suisses

H+: Gli Ospedali, le cliniche e gli istituti di cura svizzeri